



# PFARRE

## MARIA KÖNIGIN

HÖFT  HASELBACH



## Pfarrblatt

September 2020



### Der Herbst: Ernte- und Wanderzeit

#### Inhalt:

- o Worte von GR Mag. Dr.  
Pater Severin Piksa ofm  
Seite 2
- o Die Pfarre stellt vor:  
Herr Karl Crepax - Seite 3
- o Kinder- und Jugendseite  
Seiten 4 u. 5
- o Vorstellung: Die Familien-  
sonntage  
Seiten 5 u. 6
- o Berichte aus der Pfarre  
Seiten 8 u. 9
- o Taufen, Eheschließung,  
Todesfälle  
o Eucharistische Anbetung  
Seite 10
- o Unsere Pfarrtermine  
o Jugendgruppentermine  
o Öffnungszeiten unseres  
Pfarrbüros  
o Impressum  
Seite 11
- o Erntedank in Haselbach  
Seite 12

# Die Seite von GR Mag. Dr. Pater Severin Piksa ofm



**Wir  
sagen  
Danke**



## Erntedankfest – Danken und Beten

„Danke“- Sagen ist der Anfang des Betens! Wer dankt, der denkt nämlich daran, dass er vieles ganz einfach bekommt, ohne auch nur im Geringsten etwas dafür tun zu können. Wer dankt, der denkt daran, dass kaum etwas in seinem Leben selbstverständlich ist: angefangen von Menschen, die ihm begegnen und ihm wichtig sind, über seine Talente und Fähigkeiten bis hin zu der Tatsache, dass er lebt und da ist. Danken heißt also: Ich denke daran, dass ich viel erhalte, ohne es eigentlich verdient zu haben! Danke heißt also: Es gibt jemanden, von dem ich all das bekomme und der all dies für mich tut! Letztlich wenden wir uns mit unserem Dank an Gott. So gesehen ist das Danken der Anfang des Betens. Und wenn wir in besonderer Weise für die Ernte des Jahres danken, dann beten wir gleichzeitig zu diesem Gott, der hinter allem steht und es lenkt und leitet.

Eigentlich sollte es immer so sein, nicht nur zu Erntedank. Unser Beten sollte mit dem Danken beginnen! Die Liturgie der Kirche ist uns dafür ein gutes Vorbild: Bei den meisten Gebeten in unseren Gottesdiensten steht am Anfang der Dank – erst dann wird die Bitte an Gott gerichtet. Ganz deutlich wird es beim Hochgebet, dem großen Gebet der Heiligen Messe: Der Priester fordert die gesammelte Gemeinde auf: „Lasst uns danken dem Herrn, unserem Gott!“ Und sie antwortet darauf: „Das ist würdig und recht!“ Ja, es ist würdig, es ist recht, es ist gut und richtig, Gott zu danken und so zu beten.

„Danke“ sollte ein Wort sein, das zu unserem täglichen Wortschatz und unserem täglichen Gebet gehört.

Ihr  
P. Severin ofm



## Interview mit engagierten Mitarbeitern unserer Pfarre

Wie in den vorangegangenen Pfarrblättern, wollen wir auch diesmal ein aktives Mitglied unserer Pfarrgemeinde vorstellen — Herrn Crepax Karl

**Redaktion:**

Lieber Karl, wie kannst du uns deinen Werdegang als CHRIST schildern?

**Karl:**

Bis zu meinem 14. Lebensjahr ging ich mit meiner Mutter regelmäßig in den Gottesdienst.

Ich kann mich noch erinnern, dass ich mich dabei furchtbar langweilte. Mit Abschluss der Schule mit dem 14. Lebensjahr endete auch meine religiöse Praxis.

Ich habe zwar schon irgendwie an Gott geglaubt, aber es lag mir fern, einen Gottesdienst zu besuchen.

Im Jahre 1968 habe ich meine Frau Anna in der Steiermark zwar kirchlich geheiratet – bis zu meinem 35. Lebensjahr besuchte ich dann aber keinen Gottesdienst mehr.



**Redaktion:**

Karl, wie hast du dann zum Glauben wieder zurückgefunden?

**Karl:**

Im 35. Lebensjahr wurde ich an einem Leistenbruch links operiert.

Aber die Wunde heilte nicht, vereiterte und brach mehrfach auf. Ich wurde insgesamt 3x an der linken Leiste operiert. Als mich ein Bekannter ansprach, warum ich meine Leiden nicht vor Gott trage, suchte ich dann mit dem 35. Lebensjahr zum 1. Mal wieder einen Gottesdienst auf. In diesem Gottesdienst wurde das Evangelium „Vom verlorenen Sohn“ vorgelesen. Ich war betroffen, und fühlte mich „wie der verlorene Sohn“. Seit diesem Zeitpunkt bin ich wieder regelmäßig in den Sonntagsgottesdienst gegangen, einfach, um die Evangelien zu hören.

Da war zunächst der Cursillo, der mir einen sehr starken Glaubensimpuls gab. Anschließend bin ich öfters mit einer Jugendgruppe unserer Pfarre unter der Leitung von Dorli Bertl nach Taizé gefahren.

Nach dem Cursillo und den Taizé-Fahrten fühlte ich immer eine sehr große Freude im Glauben. Allerdings merkte ich, wie diese Freude langsam im Alltag wieder abzuklingen drohte. Aus diesem Grund finde ich es wichtig, dass sich jeder Christ Stütze in der Gemeinschaft der Pfarre oder auch einen Gebetskreis sucht.

**Redaktion:**

Du machst ja seit vielen Jahren Mesner-Dienste in der Pfarre Maria Königin in Höft. Wie ist es dazu gekommen?

**Karl:**

Es war noch unter unserem Pfarrer Hahn. Seine Haushälterin Anna, die bislang die Mesnerdienste machte, wurde gebrechlich und vergesslich. Pflug Hanna, Gerhard Moser und ich haben Frau Anna unterstützt und nach ihrem Tod die Mesner-Dienste ganz übernommen. Ich hoffe, dass auch wir einen Nachfolger in den Mesner-Diensten bekommen.

**Redaktion:**

Karl, möchtest du unserer Pfarrgemeinde zum Abschluss etwas sagen?

**Karl:**

Eine Pfarrgemeinde ist wie ein lebender Organismus. Jeder kann sich hier nach seinen Fähigkeiten einbringen. Der eine ist handwerklich sehr geschickt, der andere kann gut organisieren, ein anderer kann Worte gut formulieren und Glaubensgespräche leiten, andere übernehmen den Küchendienst oder leiten Jugendgruppen. Es gibt viele kleine Dienste. Ich persönlich bringe mehr meine handwerklichen Fähigkeiten ein.

Es wäre aber schön, wenn möglichst viele ihre Fähigkeiten in unserer Pfarrgemeinde einbringen würden.

# Kinder- und Jugendseite

## Firmstunde im Freien



Da sich durch die Corona Pandemie einiges verändert hat, versuchten wir die verbleibenden Firmstunden im Freien abzuhalten. In den Firmstunden geht es viel um den Heiligen Geist, mit dem die Firmlinge später gesalbt werden. Wo der Heilige Geist ist, da ist auch Freude! Diese haben wir uns auch durch die Pandemie nicht nehmen lassen und haben in den Firmstunden nicht nur viel gelernt, sondern diese auch mit Freude gefüllt.

## Firmlingsnachmittag und Sendungsfeier

Da unser Firmausflug heuer ins Wasser gefallen ist, haben wir vor der Sendungsfeier einen Firmlingsnachmittag am Unionplatz in Braunau veranstaltet. An diesem Nachmittag gab es verschiedene Spiele und Rätsel zu lösen und es gab Pizza für das leibliche Wohl!

Anschließend bereiteten wir uns alle auf die Sendungsfeier vor. Diese fand in St. Stephan statt und wurde auch heuer von Elisabeth Kronreif und Inge Fink sehr gut vorbereitet. Alle trugen ihren Teil dazu bei, damit dies ein besonderer Abschluss der Firmvorbereitung wurde.



## Abschlussfest der Jugendgruppen

Auch heuer konnten wir trotz der Pandemie unser Abschlussfest feiern. Alle Kinder und Eltern haben sich unter unserem schönen Nussbaum getroffen, um miteinander Zeit zu verbringen. Es gab leckere Salate und Fleisch und Würstel vom Grill. Auch an Kuchen hat es uns nicht gefehlt. Das Wetter war zu unseren Gunsten sehr heiß, weshalb der Pool eine willkommene Abkühlung bot. Das Abschlussfest war





## Änderungen in der Jungschar

Ab September wird unsere große Jungschargruppe auf zwei kleinere Gruppen aufgeteilt. Der Grund dafür ist, dass wir so den nötigen Abstand zueinander halten können. Ein weiterer Vorteil der kleineren Gruppen wird sein, dass mehr Zeit für jedes einzelne Kind und seine Bedürfnisse gegeben ist.

Ich freue mich nach dieser langen Pause alle wieder zu sehen und gemeinsam zu singen und zu beten. Und auf die Zeit in der wir gemeinsam spielen und Spaß haben.

Die zwei Gruppen werden auf eine Dienstags- und eine Donnerstagsgruppe aufgeteilt, die sich abwechselnd, jeweils von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr treffen.

Es ist leicht zu merken, welche Gruppe dran ist, an den geraden Wochen ist die Dienstagsgruppe dran und an den ungeraden Wochen ist die Donnerstagsgruppe dran!

Alle Kinder die noch nicht Teil unserer Jungschargruppe sind, sind herzlich dazu eingeladen zu den oben genannten Zeiten vorbeizukommen.

## Neu in unserer Pfarre — Die Familiensonntage

### Loretto – FAMILIENSONNTAGE – was ist das?

Seit einigen Jahren organisieren meine Frau Karin und ich mit einem Team von befreundeten Familien die *Familiensonntage* in der Pfarre Braunau - St. Stephan.

Unser Ziel ist die Stärkung der Ehepaare in ihrer Beziehung zueinander, zu Gott und zu ihren Kindern. Für die Kinder wollen wir ebenso gute Inhalte bieten, sei es bei den Gottesdiensten oder auch in der Kinderbetreuung.

Wir wollen unsere Beziehung zu Gott stärken, Jesus besser kennen lernen, unser Leben auf Ihn ausrichten. Aber auch das Kennenlernen anderer Familien ist uns wichtig.

Das gemeinsam „auf dem Weg sein mit und zu Gott“.

Die erste Säule sind unsere gemeinsamen Gottesdienste, die wir sehr kindgerecht gestalten. Was können die Familien mit nach Hause nehmen, was zu Hause umsetzen – wo wird das Evangelium konkret?

Als zweiten Teil wollen wir die Ehepaare in ihrer Beziehung zueinander oder in ihrer Elternrolle stärken. Wissensvermittlung im Rahmen von Vorträgen, die immer ein Beziehungs- oder Erziehungsthema zum Inhalt hat, anschließend ist Zeit zum Austausch über die Inhalte im Eheteam.

In dieser Zeit sind die Kinder unter sich (natürlich mit guter Betreuung). Sie spielen, singen, basteln in dieser Zeit, meist wird auch noch ein Thema des Gottesdienstes mit den Kindern erarbeitet, um den Inhalt nochmal zu vertiefen oder verständlicher zu machen. (Fortsetzung nächste Seite)



Familie Schmid



Familie Klimesch

# Neu in unserer Pfarre — Die Familiensonntage

Fortsetzung von Seite 5

Neben den Glaubensinhalten finden die Kinder auf diese Weise Freunde, die auch aus christlichen Familien stammen und für die der Glaube ein Thema ist. Sie sehen so: Mit dem Glauben an Jesus bin ich nicht allein, es gibt auch noch andere Familien und andere Kinder, die an Gott glauben und beten.

Ein ganz wesentlicher Teil ist die Zeit des gemeinsamen Mittagessens. Wir bekommen dieses Essen von der Krankenhausküche. So müssen sich die Familien an diesem Tag nicht ums Essen kümmern, es ist eine schöne gemeinsame Zeit, und man lernt in lockerer Atmosphäre andere Familien kennen.

Nach Kaffee und Kuchen kommt dann noch die gemeinsame abschließende eucharistische Anbetung mit allen Familien. Wir lassen den Familiensonntag noch einmal Revue passieren und danken Jesus für alles was er uns in dieser Zeit geschenkt hat.

Wir verstehen die Familiensonntage als sehr offene Veranstaltungen für ALLE Familien, in egal welcher Konstellation (manchmal gibt es eben auch einen „Plan B“). Wichtig ist eine Offenheit für andere Familien, und eine Offenheit, für alles, was Gott uns schenken will.

Die Entscheidung, die Familiensonntage ab Herbst 2020 in die Pfarre Höft - Maria Königin zu verlegen war nicht leicht, da wir in Braunau – St. Stephan sehr gut aufgehoben waren. Viele Personen haben uns jederzeit bereitwillig geholfen und bei ihnen möchten wir uns sehr herzlich bedanken. Aber dennoch ist der Gedanke langsam aber stetig gereift. Unsere wichtigsten Gäste sind die Kinder, wir wollen sie gut versorgt wissen und durch die riesige abgeschlossene Grünanlage in Höft ist hier eine hervorragende Voraussetzung für eine gute und gefahrlose Betreuung der Kinder gegeben. Als wir dann noch das neue Projekt von Herrn Kraxenberger bestaunen durften, deuteten wir das als endgültige Bestätigung unserer Überlegungen.

Wir sind sehr dankbar, dass wir hier mit offenen Armen begrüßt werden, das ist keinesfalls selbstverständlich. Denken wir Kirche weit, denken wir Kirche als offenen Raum für jene, die sich (pfarrübergreifend) einladen lassen, mehr von Jesus zu erfahren.

Die Termine von Herbst 2020 bis Sommer 2021 -  
2020: 20. September, 18. Oktober, 6. Dezember  
2021: 17. Jänner, 28. Februar, 18. April., 30. Mai, 4. Juli.

Beginn ist jeweils um 10 Uhr mit der Heiligen Messe, Dauer bis ca. 14 Uhr. Herzliche Einladung an alle Interessierten!!!

Christian Schmid im Namen des Teams der Familiensonntage  
Info und Kontakt: 0043 650 6427 301



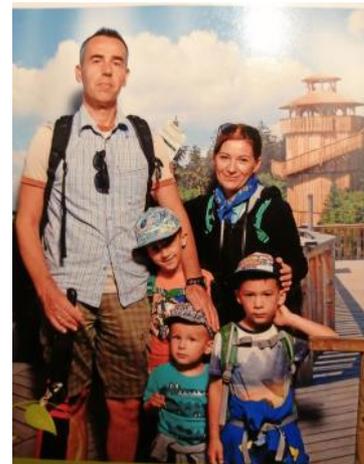
Familie Untersberger



Anita und Manuel Eisenmann



Familie Feichtinger



Familie Soos

# GARTENGESTALTUNG INDUSTRIE- GARTENPFLEGE



## KARL FUCHS

5280 BRAUNAU

Tel.0664/4454219

### Frühaufsteher kaufen...

bei  
**Brucki**

IHR NAHVERSORGER IN LAAB

Regionale  
Produkte

Hausgemachte  
Salate und  
Aufstriche

Täglich\* ab  
**7 Uhr**  
geöffnet

**SPAR**  
BRUCKBAUER

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7.00-19.00, Sa 7.00-18.00  
SPAR Bruckbauer · Braunau-Laab · Tel.07722-83090

Bestattungsinstitut  
**Sporerer**  
Christian Sporer  
Braunau am Inn

Wir sind gerne für Sie da!

**07722/65465**

Telefonisch 24 Stunden  
für Sie erreichbar!

Friedhofstraße 33a  
A-5280 Braunau

www.bestattungbraunau.at

Andere sagen „Auf Wiedersehen“  
Wir sagen **HERZLICH WILLKOMMEN!**



Das Betreuungsteam der Raiffeisenbank Braunau am Inn

Als Raiffeisenbank Region Braunau sind wir für Menschen da, die Werte aufbauen, vermehren und weitergeben wollen. Wir stehen für Werte, die verbinden und wichtig sind: in der Region, in der Familie, im Wirtschaftsleben. Werte machen im Leben den Unterschied. Deshalb sichern und mehrern wir mit dem größten Betreuungsteam in der Grenzregion Braunau alle Werte, die Ihnen wichtig sind.

**HOLEN SIE SICH JETZT IHREN WILLKOMMENS-BONUS:**

- KOSTENLOSER KONTOWECHSELSERVICE UND GRATIS KONTOFÜHRUNG IM 1. JAHR.<sup>1</sup>
- SPAREN SIE BIS ZU 100 % DER WERTPAPIERKOSTEN BEI DEPOTÜBERTRAG.<sup>2</sup>

**Wir verbinden Werte!**

**Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen.**

<sup>1</sup> Gültig für Lohn- und Gehaltskonten bis 31.12.2019

<sup>2</sup> Aktion zur Übernahme der Fremdbankspesen gültig bis 31.12.2019 ab einem Übertragungsvolumen von 10.000 Euro. Keine Mehrfachbonifikation möglich.

+43 7722 82 228-30420  
privatebanking-braunau@raiffeisen-ooe.at  
www.raiffeisen.at/ooe/region-braunau  
www.privatebanking-braunau.at



**PRIVATE BANKING**  
DER RAIFFEISENBANK REGION BRAUNAU

OFFSETDRUCK DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN  
FESTSCHRIFTEN FESTEINLADUNGEN VEREINSZEITUNGEN PROSPEKTE PLAKATE FLYER  
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRESKALENDER MOMATSKALENDER TASCHEN-  
KALENDER KOPIEN DIPLOMARBETZEN BÜCHER SCHILDER STEMPEL OFFSETDRUCK  
DIGITALDRUCK GRAFIK GESCHÄFTSDRUCKE VISITKARTEN CHRONIKEN FESTEIN-  
LADUNGEN VEREINSZEITUNGEN  
GEBURTSANZEIGEN URKUNDEN JAHRES-  
KALENDER KOPIEN DIPLOMARB  
DRUCK DIGITALDRUCK

**DRUCKEREI PRINTISSIMO**

Palmplatz 2  
5280 Braunau am Inn

Telefon: +43 (0)7722 68502  
E-Mail: info@printissimo.at

www.printissimo.at

# Kreilhuber

UNFALLREPARATUR • AUTOLACKIERUNG • AUTOGLAS

# Berichte aus der Pfarre

## 12. Juni 2020 — Fronleichnam

Pandemiebedingt feierten wir heuer ohne Prozession das Fronleichnamsfest im Freien



## 19. Juni 2020 — Abend der Barmherzigkeit

Seit langem wurde in Höft wieder einmal ein Abend der Barmherzigkeit abgehalten und von den vier Musikern stimmungsvoll gestaltet. Der Abend wurde von Anita Eisenmann und Team liebevoll vorbereitet und fand viel Lob und Anerkennung.



## 15. August 2020 — Mariä Himmelfahrt

Über 70 Teilnehmer erfreuten sich am guten Wetter und an der Gottesdienstfeier im Freien. Die Messe wurde von der „Guat drauf Musi“ musikalisch untermalt. Die Frauengruppe verteilte am Ende die selbstgemachten und geweihten Kräuterbüscherl.





### 13. September 2020 - Bibelweg unter dem Motto „Gottes Wort bewegt“

Am Sonntag, 13. September, 18 Uhr machten wir uns auf den Weg von der Pfarre hinaus in die Natur, um uns inspirieren zu lassen von bestimmten Bibelstellen. An sechs Stationen hielten wir inne: Aufbruch, Enge und Licht, Wasser, Ausdauer, Weg und Leben. Zum Ausklang erfrischten wir uns bei einer kleinen Agape unter dem Nussbaum.



### 20. September 2020 - 1. Familiensonntag in der Pfarre Höft - Maria Königin



Der Gottesdienst stand unter dem Fragezeichen „Was ist gerecht?“ Wir haben gelernt, dass die Gerechtigkeit Gottes oft unsere Vorstellung übersteigt. Im Austausch unter den Familien nach dem Gottesdienst kamen entscheidende Ideen von den Kindern und den Eltern: „Vielleicht etwas weniger auf mich schauen, weniger auf mein Recht pochen.“ „Mehr Zufriedenheit mit dem, was ich habe, nicht zu sehr auf das schauen, was die anderen haben.“ Bei der Anbetung am Schluss durften wir Gott nochmal danken für alles, was er uns an diesem Familiensonntag geschenkt hat. Wir freuen uns sehr auf den nächsten Familiensonntag am 18. Oktober um 10 Uhr.

## Das Sakrament der Taufe haben empfangen:



LEONHARTSBERGER Lino Jost Johann – 27.6. - Braunau  
 HINTERMAIER Valentin – 4.7. – Braunau  
 ZEILINGER Leopold – 25.7. – Braunau  
 BLECKENWEGNER Sebastian – 8.8. – Moosbach  
 REITER Vincent – 8.8. – Braunau  
 SKUBAL Magdalena – 16.8. – Braunau  
 KITT Jan – 22.8. – Neu Ulm/BRD  
 BERER Lewis – 22.8. – Braunau  
 EGGER Elias – 22.8. – St. Peter am Hart  
 PETTER Viktor - 29.8. – Braunau  
 MURAUER Valentin Sebastian – 29.8. – Braunau  
 RÖGL Lisa – 5.9. – Mauerkirchen  
 DENK Bernhard – 12.9. – St. Peter am Hart  
 OBER Louis – 26.9. – Braunau am Inn

**Wir gratulieren den Eltern und wünschen ihnen und ihren Kindern Gottes Segen!**

## Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet



Mario und Julia geb. Burgstaller V Ö T T E R – 19. September

## In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns:



SCHWAIGER Josef - 11. Mai  
 DI MÜLLER Werner Klaus – 23. Mai  
 OSR STELZL Edith - 28. Mai  
 DANDL Josef - 28. Mai  
 KIESEWETTER Elisabeth – 30. Mai  
 WINTER Auguste - 27. Mai  
 BÄRNTHALER Manfred Urban - 5. Juni  
 KAMMERBAUER Anton - 23. Juni  
 BAUMGARTNER Margarete – 8. Juli  
 STANGL Hermine - 13. Juli  
 DI STARLINGER Alois - 16. August  
 RANZENBERGER Erika – 27. August

**Gott, schenke ihnen die Vergebung bei Dir.**



### Eucharistische Anbetung:

Einmal im Monat findet im ersten Stock unseres Pfarrheimes eine Eucharistische Anbetung statt.  
 Von Mittwoch bis Samstag wird Tag und Nacht durchgehend angebetet.  
 Wir suchen Gläubige, die sich eine Stunde oder gerne auch mehr, in unsere Anbetungsliste auf der Homepage <https://24-7.loretto.at/24-7/> eintragen. Ebenso kann man sich auch bei Anita Eisenmann unter 0680 1345 288 dazu anmelden.

Natürlich ist auch jeder spontane Besuch möglich. Eine kleine Oase zum Auftanken und um den Blick auf Jesus zu richten. Es ist dazu jeder herzlich eingeladen.

**Wann:** 30. September bis 3. Oktober, 4. bis 7. November, 2. bis 5. Dezember 2020

**Wo:** In unserem Anbetungsraum im Pfarrheim, 1. Stock

# Unsere Pfarr- und Kirchentermine

| Tag   | Datum        | Haselbach | Höft  | Ereignis   |
|-------|--------------|-----------|-------|--|
| Sa    | 26.09.       |           | 11:00 | Braunauer Bergmesse bei der Kapelle Bertenöd/Schellenberg                                      |
| So    | 27.09.       |           | 10:00 | Erntedankfest in Höft mit kleinem Pfarrcafe  |
| Mi    | 30.09.       |           | 19:00 | Messe mit neuen geistlichen Liedern  |
| MI-SA | 30.9.-3.10.  |           |       | Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft   |
| So    | 18.10.       |           | 10:00 | Familiensonntag  |
| Mo    | 26.10.       |           |       | Wallfahrt nach Ma. Schmolln, Abfahrt 12.03 Bahnhof Braunau nach Uttendorf, 15.00 Uhr Hl. Messe |
| Mi    | 28.10.       |           | 19:00 | Messe mit neuen geistlichen Liedern  |
| MI-SA | 04. - 07.11. |           |       | Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft   |
| So    | 01.11.       | 08:45     | 10:00 | Festgottesdienst zu Allerheiligen, 14.00 Friedhofandacht                                       |
| Mo    | 02.11.       |           | 18:00 | Allerseelen, Messe für alle Verstorbenen der Pfarre  |
| So    | 08.11.       |           | 10:00 | Gottesdienst für „Verfolgte Christen“  |
| Mi    | 25.11.       |           | 18:00 | Messe mit neuen geistlichen Liedern  |
| Sa    | 28.11.       |           | 13:00 | Kathreinmarkt mit Seniorennachmittag, 18.00 Adventkranzweihe                                   |
| So    | 29.11.       | 08:45     |       | Der Valentinschor gestaltet den Gottesdienst   |
| Mi    | 29.04.       |           | 19:00 | Messe mit neuen geistlichen Liedern  |
| MI-SA | 02.-05.12.   |           |       | Durchgehende eucharistische Anbetung im Pfarrheim Höft   |
| So    | 06.12.       |           | 10:00 | Familiensonntag  |
| Di    | 08.12.       | 08:45     |       | Ma. Empfängnis — Gottesdienstgestaltung: „Guat drauf Musi“                                     |
| Di    | 08.12.       |           | 10:00 | Gottesdienstgestaltung: Korinek Wolfgang mit Chor  |
| Do    | 24.12.       | 23:00     | 21:30 | Christmette  |
| Fr    | 25.12.       | 08:45     | 10:00 | Christtag  |
| Sa    | 26.12.       | 08:45     | 10:00 | Fest des Hl. Stephanus   |
| So    | 27.12.       | 08:45     | 10:00 | Fest der Heiligen Familie  |
| Do    | 31.12.       |           | 16:00 | Jahresabschluss  |

## Unsere Jugendgruppen treffen sich im Pfarrheim Höft, 1. Stock

|  |                     |                  |
|--|---------------------|------------------|
| Jungchargruppe 1                                 | 15.30 bis 17.00 Uhr | jeden Dienstag   |
| Jungchargruppe 2                                 | 17.00 bis 18.30 Uhr | jeden Donnerstag |
| Jugendgebetskreis (ab 16 Jahre), 1. Stock, links | 19.15 bis 21.00 Uhr | jeden Donnerstag |

## Öffnungszeiten unserer Pfarrkanzlei:

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Telefon und Telefax: 07722 63242

Per Mail erreichen Sie uns: [Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at](mailto:Pfarre.mariakoenigin.Braunau@dioezese-linz.at)

Berichte, Fotos und Videos über unser Pfarrgeschehen finden Sie auf unserer  
Pfarrhomepage [www.dioezese-linz.at/pfarre/4047](http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4047)

auf unserer Facebook-Seite [www.facebook.com/PfarreMariaKoeniginHoeftHaselbach/](http://www.facebook.com/PfarreMariaKoeniginHoeftHaselbach/)  
und auf Youtube - [www.youtube.com/channel/UCEikaG82iEe50vArED51zyQ](http://www.youtube.com/channel/UCEikaG82iEe50vArED51zyQ)

Fotoquellen dieser Ausgabe: Amstler Kurt, Eisenmann Manuel, Probst Rosi, Schmid Christian, Stadlinger Christine



## **Erntedank in der Valentinskirche Hasselbach**

Beim Erntedankfest haben die Goldhauben-  
frauen Erntestraußen gebunden und aus-  
geteilt — auch die Feuerwehr war stark ver-  
treten. Ein ganz herzliches Dank für die  
Erntedankspenden.